

GERUCHSENTWICKLUNG BEI KORK-BODENBELÄGEN

111

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben sich für einen natürlichen Bodenbelag entschieden und ein leichter Korkgeruch ist ein sicheres Zeichen dafür, dass Sie es tatsächlich mit einem Naturprodukt zu tun haben.

Trotzdem führt Korkgeruch nach der Verlegung des Bodens hin und wieder zu einer Verunsicherung des Verbrauchers, der gesundheitsbedenkliche Ausdünstungen befürchtet.

Die Zusammensetzung von Kork-Bodenbelägen unterliegt jedoch strengen Richtlinien, um den hohen Qualitätsansprüchen des **Deutschen Korkverbandes** zur Erlangung des Korklogos zu genügen und Sie können sicher sein, dass keine gesundheitsgefährdenden Ausdünstungen auftreten.

Mehr noch! Alle Bodenbeläge werden regelmäßig vom ECO-Umweltinstitut, Köln auf die Einhaltung dieser Richtlinien überprüft.

Objektive Geruchsprüfungen, also eine absolute Festlegung der Intensität, sind in der Praxis sehr schwierig, da gleiche Gerüche von einzelnen Personen unterschiedlich charakterisiert und beurteilt werden. Eine genormte Methode für die Bestimmung von Geruchswahrnehmung/-belästigung gibt es nicht.

Jede Geruchswahrnehmung ist subjektiv und individuell verschieden, so dass eine Bewertung dementsprechend sehr stark schwanken kann.

Darüber hinaus hängt die Geruchsentwicklung von vielen weiteren Faktoren ab, wie z.B. Raumtemperatur, Luftfeuchte, Belüftung, räumliche Gegebenheiten, Untergrundbeschaffenheit, Verlegeart und Umwelteinflüsse.

Leichte Gerüche – gerade bei Neuware – sind eine völlig normale Begleiterscheinung. Denken Sie nur an Ihren Neuwagen dessen Ledersitze natürlich nach Leder riechen.

Beachten Sie die Pflegehinweise und unterziehen Sie den Korkboden nach der Verlegung einer Einpflege.

Geben Sie Ihrem neuen Boden ein wenig Zeit, vergessen Sie die Pflege nicht und lüften Sie ruhig einmal mehr.

So werden Sie noch lange Freude an Ihrem hebo-Naturboden aus Kork haben.

